



Benötigte Unterlagen für die Erstellung eines Verkehrswertgutachtens

Folgende Unterlagen und Informationen sind für eine Gutachtenerstellung i.d.R. durch den Auftraggeber bereitzustellen.

Sie reduzieren dadurch im eigenen Interesse auch die Höhe der notwendigen Auslagen.

1. Aktueller Grundbuchauszug (bei dinglichen Rechten sind auch die entsprechenden Eintragungsbewilligungen vorzulegen)
2. Aktuelle Katasterkarte
3. Vollmacht zur Akteneinsicht durch einen im Grundbuch eingetragenen Eigentümer (ggf. Vollmachten, Testament, Erbschein, etc.)
4. Gebäudebeschreibung
5. Aufstellung der in den letzten 15 – 20 Jahren durchgeführten Modernisierungen
6. Wohn- bzw. Nutzflächenberechnung, BGF-Berechnung
7. Grundrisse und Schnitte
8. Schlussabnahmeschein
9. Baulastenauskunft
10. Erschließungsbescheinigung
11. Altlastenauskunft
12. soweit vorhanden Mietverträge (einschließlich sämtlicher Änderungen)
13. Teilungserklärung (bei Wohnungs- und Teileigentum)
14. Beschlüsse der Eigentümergemeinschaft der letzten 2 Jahre, Eigentümerversammlungsprotokolle (bei Wohnungs- und Teileigentum)
15. Aktueller Wirtschaftsplan (bei Wohnungs- und Teileigentum)
16. Bei Bedarf: Grundwasserauskunft, Angaben über Bergbauschäden, Angaben zum Denkmalschutz, Angaben zur Mietbindung
17. Vorhandene Wertermittlungen, Verkehrswertgutachten

Bei der Beschaffung einzelner Unterlagen sind wir Ihnen – gegen Gebühr und Kostenaufwand - gerne behilflich. Je vollständiger die Unterlagen von dem Auftraggeber bereitgestellt werden, umso schneller und kostengünstiger kann das Gutachten erstellt werden.

Für die Einholung der Unterlagen wird die beigefügte, durch einen Eigentümer unterzeichnete, Vollmacht benötigt.

Merkblatt